

Bremen, 25.10.2019

B e s c h l u s s

Beirates Obervieland (Fachausschuss Verkehr)

vom 24. Oktober 2019

Mögliche Öffnung der Ernst-Buchholz-Straße zur Anna-Seghers-Straße

Der Beirat Obervieland (Fachausschuss Verkehr) bittet die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, eine mögliche Öffnung der Ernst-Buchholz-Straße zur Anna-Seghers-Straße im verkehrsinfrastrukturellen Kontext zu prüfen.

Insbesondere mögliche Entlastungen der Habenhauser Brückenstraße, der Habenhauser Landstraße und der Friedrich-Engels-Straße sowie mögliche Verkehrszuwächse im Bereich Ernst-Buchholz Straße und Anna-Seghers-Straße und deren Auswirkungen auf die Infrastruktur in diesen Straßenzügen und benachbarte Wohnbereiche sollen dabei vorrangig betrachtet werden.

Begründung:

Aus Richtung Autobahnzubringer Arsten über die Habenhauser Brückenstraße kommend zur Weiterfahrt in Richtung Wohnquartier um die Karl-Marx-Straße ist es stets notwendig, bis zur Kreuzung Habenhauser Landstraße und dann weiter über die Friedrich-Engels-Straße zu fahren, um dieses Gebiet zu erreichen.

Um diesen Weg abzukürzen, ist regelmäßig zu beobachten, dass Schleichwege über das Parkplatzgelände am Real-Markt an der Habenhauser Brückenstraße und weiter über die Steinsetzer Straße in der Verbindung zur Friedrich-Engels-Straße gewählt werden. Mit einer Verbindung von der Ernst-Buchholz-Straße zur Anna-Seghers-Straße könnte hier eine reguläre Wegeverkürzung in dieser Verbindung geschaffen werden.

Bedarfe dafür sind klar erkennbar - allerdings fehlen dem Beirat derzeit die oben genannten Parameter, um die Auswirkungen einer möglichen Öffnung im Betrachtungsbereich verlässlich beurteilen zu können.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
(Ortsamtsleiter)